

STELLUNGNAHME zum Antrag	Gremium:	65. Plenarsitzung Gemeinderat
SPD-Gemeinderatsfraktion	Termin:	21.07.2009
vom: 27.05.2009	Vorlage Nr.:	1800
eingegangen: 28.05.2009	TOP:	9
	Verantwortlich:	öffentlich Dez. 3
Förderprogramm für den Austausch alter Heizungspumpen		

- Kurzfassung -

Der Austausch alter Heizungsanlagen wird durch bestehende Förderprogramme der Stadt Karlsruhe bereits in hohem Maße bezuschusst.

Finanzielle Auswirkungen				nein <input type="checkbox"/>	ja <input checked="" type="checkbox"/>
Gesamtaufwand der Maßnahme	Einnahmen (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
Im Rahmen des HH-Ansatzes 2009 in Höhe von 1.300.000 EUR		Im Rahmen des HH-Ansatzes 2009 in Höhe von 1.300.000 EUR			
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung. Finanzposition					
Ergänzende Erläuterungen: Die HH-Mittel sind auf PSP-Element 7.400004.740 eingeplant.					
Karlsruhe Masterplan 2015 - relevant	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		Handlungsfeld:		
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		durchgeführt am		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		abgestimmt mit		

Die Stadtwerke fördern den Pumpenaustausch mit pauschal 50 EUR.

Die Stadt Karlsruhe leistet für Sportvereine im Rahmen der Sportförderungsrichtlinien im Sonderprogramm „Energieeinsparung“ für den Ersatz von Heizungspumpen durch sogenannte Effizienz-Pumpen einen Zuschuss in Höhe von bis zu 60 % der nachgewiesenen Beschaffungs- und Einbaukosten.

Der Badische Sportbund stellt einen Zuschuss in Höhe von 30 % der Kosten für die Energie einsparenden Heizungspumpen zur Verfügung, soweit diese dem sportlichen Bereich dienen und im Zusammenhang mit einem (Heizungs-)Sanierungsaufwand von mindestens 2.500 EUR stehen.

Somit werden die Heizungspumpen (ohne BSB-Zuschuss) mit mehr als 60 % gefördert, so dass die dem Nutzer verbleibenden Restkosten als zumutbar erscheinen, zumal laut Angaben der Stadtwerke die Anschaffungskosten einer solchen Pumpe (ab ca. 200 EUR) in der Regel bereits nach 2 Jahren aufgrund der Energieersparnis amortisiert sind.

Insofern existieren in Karlsruhe für den Austausch alter Heizungspumpen genügend Förderprogramme.